

Ein Klassiker unter den Komödien

Aller Bühne startet Vorverkauf für „Ein seltsames Paar“ / Karten bei Verdener Aller-Zeitung

HUTBERGEN ▪ Fleißig geprobt wird zurzeit im großen Saal des Landhotels Zur Linde in Hutbergen, dem langjährigen Stammsitz der Verdener Aller Bühne. Der erfahrene Regisseur Uwe Pekau wird in diesem Jahr tatkräftig von Hiltrud Stampa-Wrigge unterstützt.

Das Regieteam erarbeitet in dieser Saison mit dem Aller Bühnen-Ensemble „Ein seltsames Paar“ von Neil Simon. In diesem Komödien-Klassiker glänzten bereits Walter Matthaus und Jack Lemmon. Pekau nimmt dabei, wie in den vergangenen Jahren, die Doppelbelastung

auf sich, sowohl die Regie zu führen, als auch auf der Bühne zu stehen.

Zwei sehr unterschiedliche Herren einer Pokerrunde gründen eine Zweck-Wohngemeinschaft. Beide sind nach langjährigen Ehen wieder Single. Einer ist sehr ordentlich und

häuslich, der andere nimmt gern auch das größte Chaos in Kauf, es gibt Wichtigeres als Ordnung und Sauberkeit im Leben.

Das geht nicht lange gut. Zwischen den Beiden sind Spannungen und Differenzen von Anfang an vorprogrammiert. Die Pokerrunde genießt die Gastlichkeit, ob mit oder ohne Chaos, und selbst die Nachbarinnen kommen gern mal vorbei, denn zwei Singles zusammen, ungebunden und frei, sind doch einfach nur zu beneiden oder? Die Premiere des Stückes findet in Hutbergen am 14. März statt. Der Vorverkauf für alle zehn Vorstellungen, zum Teil mit Überraschungsmenü, Frühstücksbuffet oder Kaffeetafel hat begonnen. Karten können bei der Verdener Aller-Zeitung oder direkt bei der Aller Bühne erworben werden. Wie im vergangenen Jahr sind die Sitzplätze nummeriert.



Die Proben für „Ein seltsames Paar“ laufen auf Hochtouren. Da bleibt fürs Pokern keine Zeit.